



Montage- und Betriebsanleitung
Mounting and Operating Instructions

Einzelbatterieleuchte 6811 CGLine
Self contained luminaire 6811 CGLine

Zielgruppe: Elektrofachkraft
Target group: Skilled electricians



Inhaltsverzeichnis

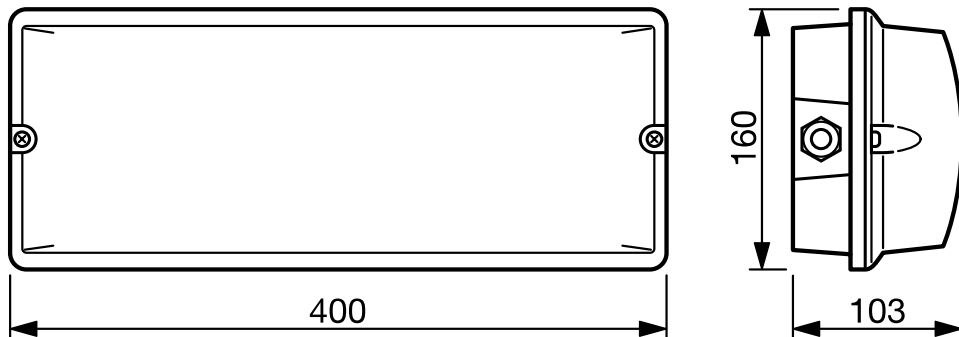
Pos.	Titel	Seite
1	Maßbilder	3
2	Sicherheitshinweise	4
3	Normenkonformität/Verwendung	4
4	Technische Daten	4
4.1	Kurzbeschreibung/Verwendungsbereich	4
5	Installation	5
5.1	Montage	5
5.2	Netzanschluss	5
5.3	Leuchte komplettieren	5
5.4	Überwachungseinrichtung CGLine LED- u. Batteriewahlschalterfunktionen	6 7
6	Inspektion/Wartung/Instandhaltung	7
7	Entsorgung/Recycling	7

Contents:

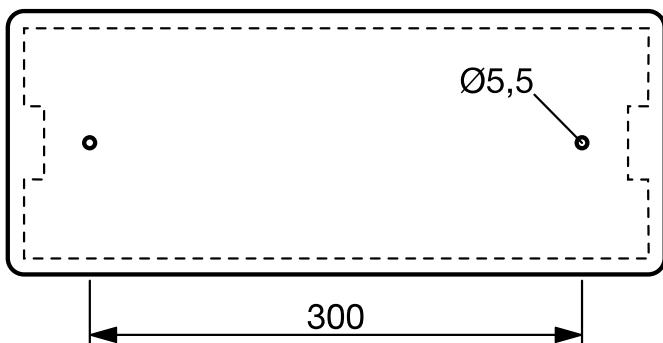
Pos.	Titel	Page
1	Dimensional drawings	3
2	Safety instructions	8
3	Conformity with standards	8
4	Technical data	8
4.1	Brief discription/area of application	8
5	Installation	8
5.1	Assembly	8
5.2	Mains connection	9
5.3	Completion of the luminaire	9
5.4	CGLine monitoring devices Function of LED a. batterie selector switch	9 10
6	Inspection/Maintenance/repair	9
7	Recycling	10

1. Maßbilder 6811 CGLine

1. Dimensional Drawings



Befestigungspunkte
Mounting holes



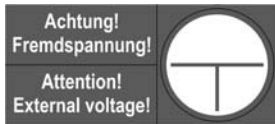



Bild 2

2. Sicherheitshinweise



- Die Leuchte ist bestimmungsgemäß in unbeschädigtem und einwandfreiem Zustand zu betreiben!
- Als Ersatz dürfen nur Originalteile von CEAG verwendet werden!
- Bei Durchführung von Arbeiten an der Notleuchte sicherstellen, dass die Notleuchte spannungsfrei geschaltet ist! Beachten Sie dabei die unterschiedlichen Versorgungen der Notleuchte bei Normal- und Notbetrieb. Bild 2 zeigt das Hinweisschild auf der Notleuchte.
- Vor der ersten Inbetriebnahme muss die Leuchte entsprechend den im Abschnitt Installation genannten Anweisungen geprüft werden!
- Die Notleuchtenkennzeichnung vornehmen: Stromkreis, Leuchtennummer und ID-Nummer zuordnen und eintragen.
- Die manuelle Prüfbuchführung ist nach den nationalen Vorschriften durchzuführen. Sie entfällt bei automatischer Prüfbuchführung durch den CG-Controller!
- Alle Fremdkörper müssen vor der ersten Inbetriebnahme aus der Leuchte entfernt werden!
- Beachten Sie bei allen Arbeiten an der Leuchte die nationalen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften und die nachfolgenden Sicherheitshinweise in der Betriebsanleitung, die mit einem  versehen sind!

3. Normenkonformität

Konform mit: EN 60 598-1, EN 60 598-2-22, EN 1838. Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EC, EMV-Richtlinie 2004/108/EC.

Hinweis: Trotz CE-Konformität kann eine gegenseitige Beeinflussung von Geräten und Leuchten auftreten.

Gemäß DIN EN ISO 9001 entwickelt, gefertigt und geprüft.

4. Technische Daten

Eingangsspannung:	230/240 V AC
Stromaufnahme (AC):	70 mA
Leistungsaufnahme (AC):	max. 16VA
Lampe:	8 W /T16
Nennlichtstrom der Lampe:	450 lm
Lichtstrom:	40% ($\Phi_{E}/\Phi_{I, \text{Nenn}}$)
am Ende der Nennbetriebsdauer	
Schutzklasse:	I
Schutzart nach EN 60529:	IP 65
Batterie:	wiederaufladbar, wartungsfrei, gasdicht
Notlicht 1h:NC-Akku	3,6V, 1,5Ah
Notlicht 3h:NC-Akku	3,6V, 4,0Ah
zulässige Umgebungstemperatur	
bei Dauerlicht:	-5°C..+30°C
bei Bereitschaftslicht:	0°C..+35°C
Netzanschlussklemmen:	3 x 2,5 mm ²
Busklemmen:	2 x 1,5 mm ²
Gewicht 68011-1/D IP65:	2,2kg
68011-3/D IP65:	2,4kg
Abmessungen:	siehe Maßbilder S. 3

4.1 Kurzbeschreibung/

Verwendungsbereich

Die Rettungs- und Sicherheitsleuchte 6811 CGLine ist als Einzelbatterieleuchte in Installationen nach VDE0108 geeignet.

Mit dem CEAG CG-Controller CGLine 400 können die Einzelbatterieleuchten über eine Busleitung zentral überwacht werden.

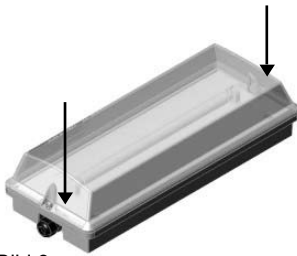


Bild 3
Fig. 3



Bild 4
Fig. 4



Bild 5
Fig. 5



Bild 6
Fig. 6



Bild 7
Fig. 7

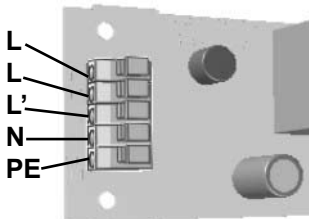


Bild 8
Fig. 8

5. Installation/ Inbetriebnahme

! Halten Sie die für das Errichten und Betreiben von elektrischen Betriebsmitteln geltenden Sicherheitsvorschriften und das Gerätesicherheitsgesetz sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik ein!

5.1 Montage

Die Leuchte ist über 2 seitlich an der Wanne liegenden Schrauben mit Kreuzschlitz zu öffnen (Bild 3).

Durch Lösen der zwei Schrauben (Bild 4) kann der elektrische Einbau herausgeklappt werden. Die Befestigung der Leuchte erfolgt über zwei Bohrungen (300 mm Abstand - siehe Bild 5) in der Rückwand.

Um den IP-Schutz zu gewährleisten müssen geeignete Schrauben verwendet werden (5 mm). Die beiliegenden Dichtscheiben müssen für IP-Schutz verwendet werden.

Als Leitungseinführung ist die M20-Verschraubung vorgesehen (Bild 6). Bei Durchgangsverdrahtung ist der Verschlussstopfen (Bild 7) gegen eine M20-Verschraubung auszutauschen. Bei einer nicht-benutzten Einführung ist der Verschlussstopfen zu belassen (IP-Schutz).

5.2 Netzanschluss

Das Netzkabel ist an den Klemmen N und L sowie an der separaten PE-Klemme anzuschließen, wobei L als ungeschaltete Dauerversorgung der Elektronik und L' über einen Lichtschalter zur bedarfsabhängigen Schaltung der Lampe dient (Bild 8).

5.3 Leuchte komplettieren

Die Fastonstecker der Akkuleitungen auf die Kontaktstecker auf dem Modul aufstecken - rote Leitung an + Batt., blaue Leitung an - Batt. (Bild 9). Leuchte mittels Schrauben wieder verschließen.

Schraube an der Haube mit 40 Ncm anziehen.

Dabei auf richtigen Sitz der Gummidichtung im Leuchtengehäuse achten.

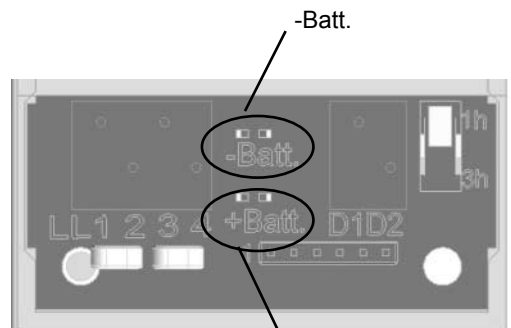
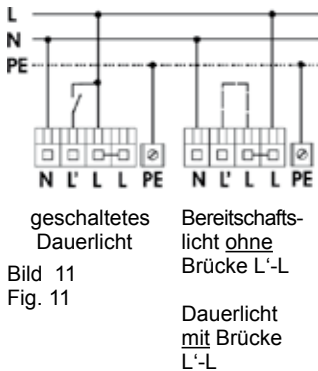
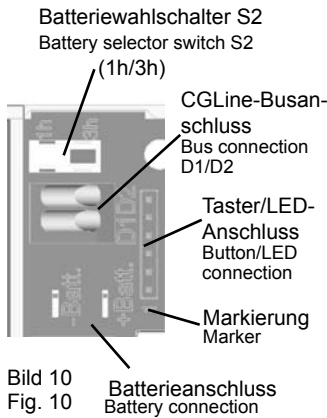


Bild 9
Fig. 9



Jede Leuchte kann wahlweise mit bedarfsabhängiger Lichtschaltung (geschaltetes Dauerlicht), in Bereitschaftslichtschaltung sowie in Dauerlichtschaltung betrieben werden (Bild 11).



5.4 Überwachungs-einrichtung CGLine

Die Leuchte 6811 ist für den Anschluss an den CEAG CG-Controller CGLine 400 vorbereitet (Bild 10).

Jeder Leuchte der Leuchtenserie CGLine ist eine individuelle, unverwechselbare Identifikationsnummer mit 6 Ziffern zugeordnet.

Diese ID-Nummer muss für spätere Konfigurationsarbeiten in den Installationsplan übertragen werden. Dazu dient der abziehbare ID-Aufkleber an der Leuchte.

An eine 2-adrige Busleitung können bis zu 100 Leuchten angeschlossen und mit dem CG-Controller CGLine 400 verbunden werden. Max. 4 Busleitungen mit je 100 Leuchten kann der CG-Controller überwachen.

Die max. Datenleitungslänge beträgt je Strang bei

- 0,5 mm² - 450m
- 1,0 mm² - 900m
- 1,5 mm² - 1300m

Daten je Strang:
 Busspannung: 22,5VDC
 Max.Spg.-Abfall: 13VDC
 Busstrom: 400mA

Als Datenleitung kann eine ungeschirmte, 2-adrige Leitung in freier Bus-Topologie zum Einsatz kommen.

Jede an der Daten-Bus-Leitung angeschlossene Leuchte wird vom CG-Controller automatisch erkannt. Der CG-Controller kann den angeschlossenen Leuchten eine Kurzadresse zuweisen, die über die drei LEDs an der Leuchte abgefragt werden kann. (Bild 12)

Taster/LED-Folien-Anschluss

Beim Wechsel von Taster/LED oder Leiterkarte bitte Markierung 1 auf der Leiterkarte und auf der Leiterbahnfolie beachten! (Bild 7)

Mit den drei LEDs an der Leuchte werden nachstehende Statusanzeigen angezeigt:

- keine Störung
 - Leuchte im Funktionstest
 - Leuchte im Betriebsdauertest
 - Ladestörung
 - Funktionstest - Störung
 - Betriebsdauertest - Störung
 - Leuchtmittel defekt
- Zusätzlich können mit der Test-Taste gestartet und angezeigt werden:

- Funktionstest EIN
- Betriebsdauertest EIN / AUS
- Betriebsdauertest verzögert
- Einstellung der Notlichtbetriebszeit mit anschließen der Identifikation der Leuchtenkurzadresse (bei angeschlossenem Datenbus sowie vergebener Kurzadresse durch den CG-Controller).

Der verzögerte Betriebsdauertest wird angezeigt, wenn die Leuchte nicht ununterbrochen 24 h geladen oder wenn innerhalb der 24 h schon ein Betriebsdauertest gestartet wurde.

siehe Tabelle 1 Seite 7

Weitere Details siehe in der Bedienungsanleitung des CG-Controllers CGLine 400

Nr.:400 71 860 015

Autarker Betrieb

Nach der Erstinstallation / Netzanschluß wird wöchentlich ein automatischer Funktionstest sowie alle 3 Monate ein Betriebsdauertest auch ohne CG-Controller CGLine gestartet.

Nach Netzwiederkehr läuft das Notlicht noch ca.eine Minute nach (nachlaufendes Notlicht)!

LED- und Batteriewahlschalterfunktionen

Einstellung des Schalters S2:

Stellung	Notlichtnennbrenndauer	Batt. Kapazität
On	3 h	4 Ah
Off	1 h	1,5 Ah

Kodierung der Fehleranzeige:

Status	LED Grün	LED Gelb	LED Rot
Keine Störung	●	○	○
Notlicht	○	○	○
Nachlaufendes Notlicht	* im Wechsel ca. 1 Min.	*	○
Leuchte im Funktionstest (FT)	*	○	○
Leuchte im Betriebsdauertest (BT)	*	○	○
Ladestörung	○	●	*
Funktionstest-Störung	○	●	*
Betriebsdauerst-Störung	●	●	○
Leuchtmittel-Störung	○	*	*

● =LED leuchtet; ○ =LED leuchtet nicht; * =LED blinkt; * =LED blitzt;

Anzeige Blockiermodus (nur mit vorhandenem Netz und Aktivierung vom CG Controller):

Status	LED Grün	LED Gelb	LED Rot
Blockiermodus	●	*	○

● =LED leuchtet; ○ =LED leuchtet nicht; * =LED blinkt;

Funktions- und Betriebsdauertest:

Prüfaster betätigen für	Funktion	LED Grün	LED Gelb	LED Rot
1 Sek. < t < 5 Sek.	Funktionstest Ein	*	○	○
t > 5 Sek.	Betriebsdauerstest Ein/Aus	*	○	○
	Betriebsdauerstest ist verzögert	●	○	● (1s)
t > 10 Sek.	Reset der Leuchte	● (1s)	● (1s)	● (1s)

● =LED leuchtet (für 1s); ○ =LED leuchtet nicht; * =LED blinkt; * =LED blitzt

Abfrage der eingestellten Batteriebestückung / Notlichtbrenndauer / Leuchtenadresse

Prüfaster betätigen für	Notlichtbetriebszeit	LED Grün	LED Gelb	LED Rot
t < 1 Sek.	1 h	●	○	●
	3 h	○	●	●
automatisch nach 2 Sek. bei angeschl. Controller CGLine 400	Leuchtenadresse	* Hunderter Stelle 100-400	* Zehner Stelle 10-90	* Einer Stelle 1 - 9

● =LED leuchtet; ○ =LED leuchtet nicht; * =LED blinkt (Anzahl der Stellen)

Tabelle 1

6. Inspektion/Wartung/Instandhaltung

Halten Sie die für die Inspektion, Wartung, und Instandhaltung von elektrischen Betriebsmitteln geltenden Bestimmungen ein!

7. Entsorgung / Recycling

Beachten Sie bei der Entsorgung defekter Geräte die gültigen Vorschriften für Recycling und Entsorgung.

Kunststoffteile sind mit entsprechenden Symbolen gekennzeichnet.



Der in der Leuchte eingebaute NiCd-Akku ist - entsprechend der EU-Richtlinie 91/157/EWG - beim Wechsel an den Vertreiber oder an einen zugelassenen Entsorger zurückzugeben und darf nicht selbst entsorgt werden!

Technische Änderungen vorbehalten!

2. Safety Instructions



- ❑ *The device shall only be used for its intended purpose and in undamaged and perfect condition!*
- ❑ *Only genuine CEAG spare parts may be used for replacement and repair!*
- ❑ *When working on the emergency luminaire make sure that it is disconnected from the voltage! Pay attention to the different power supplies in mains or battery operation. Fig. 11 shows the indication label on the emergency luminaire.*
- ❑ *Prior to its initial operation, the luminaire will have to be checked in accordance with the instructions as per section Installation!*
- ❑ *Carry out the marking of the emergency luminaire: Assign the circuit, the luminaire No. and ID-No. and enter them.*
- ❑ *The manual log book shall be performed in compliance with the national regulations. It is not applicable by automatical log book with the CG-Controller CGLine!*
- ❑ *Any foreign matter shall be removed from the luminaire prior to its initial operation!*
- ❑ *Observe the national safety rules and regulations for prevention of accidents as well as the safety instructions included in these operating instruction marked with*

3. Conformity with Standards

Conforms to: EN 60 598-1, EN 60 598-2-22, EN 1838. Low-voltage directive 2006/95/EC, EMC directive 2004/108/EC.

Note: In spite of CE conformity, there may be a mutual influence on equipment and luminaires. Developed, manufactured and tested in accordance with DIN EN ISO 9001.

4. Technical data

Input voltage:	230/240 V AC 50 Hz
Rated current (AC):	70 mA
Power consumption (AC):	max. 16 VA
Lamp:	8 W/T16
Rated luminous flux of the lamp:	450 lm
Rated luminous flux:	40% ($\phi_{E}/\phi_{E, \text{nominate}}$) at the end of operating cycle
Insulation class:	I
Protection category acc. to EN 60529:	IP 65
Accu:	gas-tight, reloadable, maintenance-free
Rated operating cycle:	
1h:	NC-accu 3,6V, 1,5Ah
3h:	NC-accu 3,6V, 4,0Ah
Admissible ambient temperature	
maintained light	-5°C...+35°C
non maintained light	0°C...+30°C
Supply terminals:	3 x 2,5 mm ²
Bus terminals	2 x 1,5 mm ²
Weight 6811-1/D IP41	2,2kg
6811-3/D IP41	2,4kg
Dimensions:	see dimensional drawing on page 3

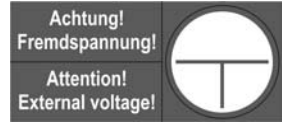


Fig. 11

4.1 Brief Description/ Area of Application

As a self-contained luminaire the CGLine 6811 emergency and safety luminaire is suitable for installations according to VDE 0108.

With the CEAG CG-Controller CGLine 400 the self-contained luminaires can be monitored centrally via a bus cable.

5. Installation

For the mounting and operation of electrical apparatus, the respective national safety regulations as well as the general rules of engineering will have to be observed.

5.1 Assembly

To open the luminaire use a screwdriver and remove the screws on each side of the luminaire (Fig. 3).

By loosening the two screws (Fig. 4) the electrical fitting snaps out.

By means of two bore holes in the back plane (Fig. 5) of the luminaire (300 mm distance) the luminaire can be fixed. For cable entry please use the M20 screwing (Fig. 6). In case of through connection the locking screw (Fig. 7) has to be exchanged for a M20 screwing.

If an entry is not used, leave the sealing stopper (IP degree of protection).

To ensure the IP-protection appropriate screws must be used (5 mm). For IP-protection use the enclosed sealing discs.

5.2 Mains Connection

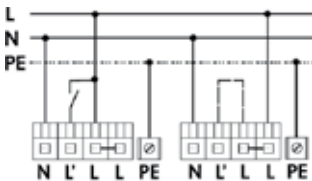
The mains cable should be connected to the terminals N and L and to the separate PE terminal, where L is an unswitched permanent connection for the electronics and L' is used for switching the lamp on and off with a light switch as and when required (Fig. 8).

5.3 Completion of the Luminaire

Plug the Faston plugs of the battery cables to the contact plugs on the module - red wire to + Batt., blue wire to -Batt. (Fig. 9). Close the luminaire by using the two screws.

Fasten screws with a torque of 40 Ncm.

Please take care of a perfect fit of the rubber seal in the luminaire.



switched maintained light

non-maintained light without bridge L'-L

Fig. 11

maintained light with bridge L'-L

Optionally, every luminaire can be operated with light switching (switched maintained light), in non maintained mode or in permanent light mode (Fig. 11).

Button/LED-foil-connection

Changing button/LED or printed circuit please see marker 1 on the printed circuit and on the printed conductor (Fig. 10).

5.4 CGLine Monitoring Device

The CGLine 6811 luminaire is prepared for connection to the CEAG CG- Controller CGLine 400.

An individual, distinct identification number (6 characters) is assigned to every luminaire in the CGLine luminaire series.

This ID number must be transferred to the installation plan for subsequent configuration work. The removable ID sticker in the luminaire can be used for this.

Up to 100 luminaires can be connected to a 2-core bus cable and linked to the CG-Controller CGLine 400.

The CG-Controller can monitor max. 4 bus cables with 100 luminaires each.

The max. data line length per strand is

⚠	0.5 mm ² - 450m
	1.0 mm ² - 900m
	1.5 mm ² - 1300m

Data per strand:

Bus voltage:	22.5VDC
Max. voltage drop:	13VDC
Bus current:	400mA

An unscreened, 2-core cable with free bus topology can be used as a data cable.

Each of the luminaires connected to the data bus cable is automatically recognised by the CG-Controller. The CG-Controller can assign a short address to the connected luminaires, which can be polled via the three LEDs on the luminaire (Fig. 12).

The three LEDs on the luminaire indicate the following status:

- no fault
- luminaire in function test
- luminaire in duration test
- charging fault
- function test - fault
- duration test - fault
- luminescent material faulty

In addition, the following can be started and displayed with the test button:

- function test ON
- duration test ON / OFF
- duration test delayed
- setting the emergency light operating time with subsequent identification of the luminaire short address (when data bus is connected and the CG-Controller has issued short addresses). The delayed duration test is displayed if the luminaire is not charged without interruption for 24 h or if an duration test is started within the 24 h.

see Table 2 page 11

After mains return the emergency operation will stay for approx. 1 minute (delay on mains return)!

For further details see the operating manual of the CG-Controller CGLine 400 No.:400 71 860 016

Autarchic Operation

After the initial installation / mains connection the luminaire starts the function test weekly and a duration test every three months also without the CG-Controller CGLine.

6. Inspection/Maintenance/Repair

Observe the valid regulations for the inspection, maintenance and repair of electrical equipment!

Function of LED and batterie selector switch

Position of battery selector switch S2

Position	Rated operating cycle	Batt. capacity
On	3 h	4 Ah
Off	1 h	1,5 Ah

Coding of the fault display:

Status	LED green	LED yellow	LED red
No failure	●	○	○
Emergency mode	○	○	○
Delay-time on mains return	* alternately 1 min.	*	○
Luminaire in function test	*	○	○
Luminaire in duration test	*	○	○
Charging fault	○	●	*
Fault in function test	○	●	*
Fault in duration test	●	●	○
Fault with luminescent material	○	*	*

● =LED lights up; ○ =LED does not light up; * =LED blinks; * =LED flashes;

Indication block mode (with main voltage and activation of CG-Controller only)

Status	LED green	LED yellow	LED red
Block mode	●	*	○

● =LED lights up; ○ =LED does not light up; * =LED flashes;

Test button functions

Test button pressed for:	Function	LED green	LED yellow	LED red
1 sec. < t < 5 sec.	Function test On	*	○	○
t > 5 sec.	Duration test On / Off	*	○	○
	Duration test delayed	●	○	● (1s)
t > 10 sec.	Reset of the luminaire	● (1s)	● (1s)	● (1s)

● =LED lights up (für 1s); ○ =LED does not light up; * =LED blinks; * =LED flashes

Monitoring of the adjusted battery mounting / rated operating cycle and the address of the luminaires

Test button pressed for:	Emergency operating time	LED green	LED yellow	LED red
t < 1 sec.	1 h	●	○	●
	3 h	○	●	●
automatically after 2 sec. with connected CG-Controller CGLine	Address of the luminaires	* Hundred digit 100-400	* Ten digit 10-90	* One digit 1 - 9

● =LED lights up; ○ =LED does not light up; * =LED blinks (Number of digits)

Tab. 2

7. Disposal/Recycling

When disposing of faulty equipment, observe the valid regulations for recycling and disposal. Plastic parts are marked with the appropriate symbols.



The NiCd batteries installed in the luminaire comply with EU directive 91/157/EEC - when changing, return to the distributor or to an approved disposer; do not dispose of it yourself!

We reserve the right to make technical alterations without notice.

CEAG Notlichtsysteme GmbH

Senator-Schwartz-Ring 26
59494 Soest
Germany

Tel: +49 (0) 2921/69-870
Fax: +49 (0) 2921/69-617
Web: www.ceag.de
Email: info-n@ceag.de

Cooper Safety

Jephson Court
Tancred Close
Royal Leamington Spa
Warwickshire CV31 3RZ
United Kingdom

Tel: +44 (0) 1926 439200
Fax: +44 (0) 1926 439240
Web: www.cooper-safety.com
Email: enquiries@cooper-safety.com

400 71 350 083_B/XXX/05.11/WK